



Arzt und Recht

C. Wittig, R. Henssen
Rechtsfehlerhaftes, weltfremdes und kosten-trächtiges BGH-Urteil VI ZR 265/02: sichere Wege aus einem Dilemma 1

Knie

E. Basad, H. Stürz, J. Steinmeyer
Die Behandlung chondraler Defekte mit MACI oder Microfracture – erste Ergebnisse einer vergleichenden Studie 6

C. Eberhardt, M. Rauschmann, A. Jäger
Klinischer Verlauf nach Rekonstruktion des vorderen Kreuzbandes bei chronischer ventraler Instabilität und manifestem Knorpelschaden 11

T. Zantop, W. Petersen
Die Nicht-Kontakt-Verletzung des vorderen Kreuzbandes: Epidemiologie, Unfallmechanismen und Prävention 16

Fuß

K. Giese, N. Follak, H. Merk
Problemanalyse nach 200 Weil-Osteotomien 24

R. Stoffella
Die Operation nach Stoffella – eine biodynamische Operationstechnik des Hallux valgus 27

J. Lange, N. Follak, H. Merk
Vergleich der Großzehengrundgelenkendoprothese mit der Arthrodesese bei der operativen Versorgung des schweren Hallux rigidus 33

J. Jerosch, J. Schunck
Endoskopisches Release der Plantarfaszie (ERPF) 36

Varia

K. Frank
Ätiologie und Pathogenese der degenerativen (Poly-) Arthrose – Beiträge aus angiologischer Sicht 41

J. Bachmann, S. Kloehn, H. Mönig
Medikamentöse Therapie der Osteoporose 50

Dies und Das

Buchbesprechungen 5, 56

Mitteilungen der
Vereinigung Süddeutscher Orthopäden 23, 58

Stellungnahme 58

Tagungen, die den Orthopäden interessieren 59

Kurse 60

Aus der Industrie – für unsere Leser 62



Lieber Leser,

Sie werden es schon bemerkt haben: Herausgeber und Redaktion haben mit dem neuen Jahrgang der „OP“ der Zeitschrift ein neues, frischeres und moderneres Erscheinungsbild gegeben.

Der dreispaltige Umbruch ist leserfreundlicher und bietet vor allem mehr Gestaltungsmöglichkeiten. Was bleibt und auch in der Zukunft den Wert der „OP“ bestimmen

soll, ist die Qualität ihres Inhalts, für die kompetente Fachautoren Sorge tragen.

Ich wünsche Ihnen Vergnügen und Gewinn bei der Lektüre der „OP“ und bin mit sehr freundlichen Grüßen

Ihr Prof. Dr. med. W. Siebert